



Die Erneuerungswahlen 2022 stehen an

Mit Gemeinderat, Primarschulpflege, Baukommission, Tiefbaukommission, Sozialbehörde sowie Rechnungsprüfungskommission müssen erstmalig in der Gemeinde Hausen sechs Gremien gleichzeitig neu gewählt werden. Dieses Novum geht zurück auf eine von 65 Stimmbürgern unterzeichnete Einzelinitiative, die im Mai 2018 durch den örtlichen Gewerbeverband sowie der Natur- und Heimatschutzorganisation Oberamt (NHO) beim Gemeinderat eingereicht wurde. Diese verlangte, dass auch die drei die Gemeinderatsvertreter ergänzenden Mitglieder der Bau- sowie der Tiefbaukommission künftig von den Stimmbürgern gewählt werden. Die beiden Kommissionen mit selbständigen Verwaltungsbefugnissen bestanden bis dahin aus dem Bau- und Tiefbauvorstand, welche das Präsidium und Vizepräsidium besetzten, sowie je drei vom Gemeinderat eingesetzten Mitgliedern. Mittels Urnenabstimmung vom 25. November 2018 wurde die gewünschte Neuregelung in die Gemeindeordnung übertragen und bereits am 19. Mai 2021 erfolgten ausserordentliche Wahlen zur Neubesetzung der je drei ergänzenden Kommissionsmitglieder. Nun gilt es erstmalig, die beiden bauorientierten Kommissionen durch eine ordentliche Erneuerungswahl gleichzeitig mit den vier anderen in der Gemeinde Hausen zu wählenden Gremien zu besetzen. Zusätzlich steht die Wahl der überkommunalen Sekundarschulpflege an, für welche sich trotz Suchbemühungen in den Nachbargemeinden nur Kandidatinnen und Kandidaten aus unserer Gemeinde zur Wahl stellen.

Insgesamt möchten 33 Hausemer Kandidatinnen und Kandidaten in der kommenden Legislatur aktiv in der lokalen Politik mitwirken und zeigen Bereitschaft, die hierfür erforderlichen – nicht zu unterschätzenden – Zeitressourcen zur Verfügung zu stellen. Damit stellt die Gemeinde Hausen einen persönlichen Rekord auf: Noch nie haben sich so viele Personen gleichzeitig zur Wahl aufstellen lassen wie

in diesem Jahr. Damit interessiert sich rund jeder 80te Hausemer Stimmberechtigte für ein Behördenamt!

Neuwahlen sind auch eine Chance für politische Veränderungen, was sogar zu spürbaren Änderungen im Dorfleben führen kann. Um der Allgemeinheit einen Überblick über die Kandidatinnen und Kandidaten bieten zu können, wurden diese eingeladen, sich mit einem Kurzbeschrieb der Hausemer Bevölkerung vorzustellen. Von diesem Angebot wurde rege Gebrauch gemacht: Die Kurzpräsentationen über alle Kandidatinnen und Kandidaten (inkl. der Sekundarschulpflege) können auf den Seiten 8–13 eingesehen werden.

Die Behördenwahlen werden am 27. März (1. Wahlgang) sowie dem 15. Mai (2. Wahlgang) ausgetragen. Der 2. Wahlgang wird nur erforderlich, wenn in einem Gremium nicht genügend Kandidierende das absolute Mehr, sprich die Hälfte der abgegebenen Wahlstimmen, erhalten. Da bei fünf der sieben Gremien nur – aber immerhin – gleich viele Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl stehen, wie Plätze zu vergeben sind, stehen die Chancen gut, dass die meisten Entscheidungen im 1. Wahlgang fallen werden und sich die Frischgewählten frühzeitig auf ihre anstehende Aufgabe vorbereiten können. Die neue Legislatur beginnt nämlich am 1. Juli und dauert genau vier Jahre. Am spannendsten dürften somit die Wahlen in den Gemeinderat und in die Primarschulpflege werden, wo je eine Kandidatin oder ein Kandidat über die Klinge springen muss. Wir blicken mit Ihnen gespannt auf den anstehenden Wahlgang und wünschen allen Beteiligten viel Erfolg.

Weitere Informationen aus dem Gemeinderat

Seit Anfang des letzten Jahres befindet sich das Bauamt an der Ebertswilerstrasse 1 im ehemaligen ZKB-Gebäude. Zwischenzeitlich konnte dort auch der angedachte barrierefreie Schalter eingerichtet werden. An diesem können auch Schaltergeschäfte der übrigen Gemeindeverwaltung (Einwohnerkontrolle, Gemeinderatskanzlei,

Sozial- und Steueramt) für in der Bewegung eingeschränkte Bürgerinnen und Bürger abgewickelt werden. Damit soll die eingeschränkte Barrierefreiheit im Gemeindehaus, welche dort aufgrund von Vorgaben des Denkmalschutzes sowie der vielen Treppen nicht im zufriedenstellenden Masse umgesetzt werden kann, kompensiert werden.

Personelles

Auf Jahresende 2021 haben die beiden langjährigen Mitarbeiterinnen Silvia Scheiwiler, Bibliothek, und Priska Wetli, Hauswartin des Kindergarten Gomweg, die Gemeinde Hausen infolge Pensionierung verlassen. Beide Mitarbeiterinnen werden vorerst nicht ersetzt, sondern deren Aufgaben wurden seit Anfang 2022 vom bestehenden Personal wahrgenommen.

Sodann haben Janine Bours, Leiterin Schulverwaltung, und Blerta Tarashaj, Sozialsekretärin, ihre Stelle bei der Gemeinde Hausen gekündigt. Als neue Sozialsekretärin (40%) konnte Fabienne Stöckli gewonnen werden. Der Personalrekrutierungsprozess bezüglich der offenen Stelle auf der Schulverwaltung ist noch im Gange.

Ausserdem gab es per 1. Januar 2022 einen Wechsel in der Funktion des stellvertretenden Gemeindeschreibers. Neu wird diese Funktion durch Denis Moritzi, Leiter Finanzen, wahrgenommen. Er übernimmt diese Zusatzfunktion von Andrea Oberhänsli, Leiterin Einwohnerkontrolle, welche diese Funktion nun 4.5 Jahre wahrgenommen hat und sich künftig wieder auf ihre Kernfunktion als Leiterin der Einwohnerkontrolle fokussieren möchte. Schliesslich hat der Gemeinderat die Lehrstelle ab Sommer 2022 an Mounir Said vergeben.

Mounir Said ist mit neun Jahren aus Eritrea geflüchtet und lebt seither mit seiner Familie in Hausen. Er hat sich in dieser Zeit sehr gut integriert und die Sprache gelernt. Gemeinderat und Verwaltung freuen sich, ihm die Chance auf eine kaufmännische Berufsausbildung geben zu können.

Das Engagement der ehemaligen Mitarbeiterinnen sowie von Andrea Oberhänkli im Dienste der Gemeinde Hausen wird herzlich verdankt.

Gemeindeverwaltung Hausen a.A.

Feierlichkeiten 7. Mai 2022 – Neubau Campinggebäude & Energiesadtlabel

Nach einer sehr kurzen Baudauer von gerade mal 6 Monaten können unsere Camping- und Badegäste endlich den langersehten Neubau des Betriebsgebäudes beim Camping Türlen betreten und benutzen. Der Gemeinderat setzte sich beim Neubau für einen besonders nachhaltigen und energieeffizienten Bau ein. So wurde auf dem Gebäude eine Photovoltaikanlage

installiert und die Heizung erfolgt mittels Luft-Wasserwärmepumpe und einer thermischen Solaranlage, was zusätzliche Emissionen einspart. Als besonderes Statement wurde ausschliesslich Holz aus dem Forstrevier Oberamt für die Aussenhaut des Gebäudes verwendet. Das gelungene Projekt steht im Zusammenhang mit dem nachhaltigen Strukturwandel, welcher der Gemeinderat mit seinem Legislativziel verfolgt. Dank den wegweisenden Entscheidungen konnte die Gemeinde Hausen am Albis im Jahr 2020 mit dem Energiesadtlabel ausgezeichnet werden. Die Gemeinde lädt Interessierte am 7. Mai 2022 zur offiziellen Feierlichkeit ein. Dabei soll das neue Betriebsgebäude des Campingplatzes eingeweiht und gleichzeitig das Energiesadtlabel offiziell übergeben werden. Selbstverständlich darf hier eine Führung durch die Räumlichkeiten nicht

fehlen. Für unsere kleineren Gäste haben wir Spiele und eine Geschichte rund ums Thema Nachhaltigkeit vorbereitet. Lassen Sie sich überraschen und geniessen Sie eine offerierte Wurst mit herrlicher Sicht auf den Türlensee.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und wünschen Ihnen bis dahin gute Gesundheit.

Deliah Boon, Umweltkommission

Steuererklärung 2021

Alle Steuerpflichtigen werden zur Abgabe einer Steuererklärung 2021 für die Staats- und Gemeindesteuern und für die direkte Bundessteuer aufgefordert. Die Aufforderung zur Einreichung von Steuerklärungen und Verrechnungssteueranträgen wurde im Amtsblatt vom 7. Januar 2022 veröffentlicht.

Das Gemeindesteuernamt hat die Formulare den Personen, deren Steuerpflicht bekannt ist, bereits zugestellt. Wer kein Formular erhalten hat, muss von sich aus ein solches beim Steueramt Hausen am Albis verlangen.

Frist zur Abgabe der Steuererklärung 2021

Die Steuererklärung ist bis zum **31. März 2022** einzureichen. Viele Steuerpflichtige haben ihre Steuererklärung bereits eingereicht. Besten Dank für Ihre Mitarbeit. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Steuererklärung fristgerecht einzureichen, können Sie **vor Ablauf der Frist beim Gemeindesteuernamt** ein Gesuch um Fristverlängerung stellen.

Sie können die Fristverlängerung Ihrer Steuererklärung auch online beantragen. Die bereits bewilligte Frist sowie die nötigen Angaben für das Fristerstreckungsgesuch finden Sie auf der ersten Seite der Steuererklärung.

Steuererklärung durchgehend online

Ab Steuerperiode 2020 können Sie Ihre Steuererklärung online ohne Unterschrift und ohne Freigabequittung einreichen. Ausserdem können Sie Ihre Beilagen zur Steuererklärung hochladen, so dass die Steuererklärung komplett papierlos erledigt werden kann. Weitere Informationen zur Online-Steuererklärung finden Sie unter www.zh.ch/zhprivatetax. Zusätz-



Weitere Informationen finden Sie auf www.hausen.ch

lich zum bestehenden ZHservices Login können Sie sich ganz einfach mit Ihrem Zugangscode und Ihrer AHV-Nummer einloggen und direkt mit dem Ausfüllen beginnen.

Alternativ steht die Offline-Steuererklärung weiterhin gratis zum Herunterladen

über das Internet bereit. Eine CD-ROM kann nicht mehr bezogen werden. Bitte beachten Sie, dass die Offline-Steuererklärung weiterhin ausgedruckt und unterzeichnet werden muss und mit den nötigen Beilagen an das Scan-Center einzureichen ist.

Steueramt Hausen a.A.

Einwohnerstatistik per 31.12.2021 im Vergleich zum Jahresende 2020

| | 2021 | 2020 | Differenz |
|------------------------------|-------|-------|-----------|
| Einwohner | 3'850 | 3'797 | + 1.37 % |
| Hausen | 2'914 | 2'856 | + 1.99 % |
| Ebertswil | 921 | 921 | keine |
| Sihlbrugg | 15 | 20 | - 33.33 % |
| davon ausl. Staatsangehörige | 606 | 596 | + 1.65 % |
| Ausländeranteil | 15.7% | 15.7% | keine |
| Reformierte Einwohner | 1'286 | 1'318 | - 2.49 % |
| Katholische Einwohner | 1'023 | 1'033 | - 0.98 % |
| Stimmberechtigte | 2'603 | 2'557 | + 1.77 % |
| Haushalte | 1'828 | 1'747 | + 4.43 % |
| Geburten | 29 | 26 | + 10.35 % |
| Todesfälle | 27 | 18 | + 33.33 % |

Einwohnerkontrolle Hausen am Albis

eingeführt, bereitet es nun immer mehr Probleme. Unsere einheimischen Arten werden verdrängt und Böschungen können ins Rutschen geraten, denn das drüsige Springkraut stabilisiert mit seinen oberflächlichen Wurzeln viel zu wenig. Einheimische Pflanzen, welche diese Aufgabe bisher übernahmen, können sich jedoch nicht mehr behaupten neben dem Drüsigen Springkraut.

Es existieren weitere Arten, die in Hausen am Albis vorkommen und hier nichts verloren haben. Damit diese schädlichen Neophyten erfolgreich bekämpft werden können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Schnappen Sie sich gute Schuhe und wetterfeste Kleider & helfen SIE mit! Wir kämpfen gemeinsam gegen die invasiven Neophyten, welche unsere heimische Flora bedrohen und die Biodiversität gefährden. Aktivieren Sie Ihren Körper beim Jäten und entdecken Sie nebenbei entlegene Winkel der Gemeinde Hausen.

Sie lernen die gängigsten invasiven Neophyten kennen und bekämpfen diese unter fachgerechter Anleitung durch Patrick Wyss und Vertreter der Umweltkommission. Für einen Zvieri ist ebenfalls gesorgt! Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter: deliah.boon@hausens.ch, 044 764 80 57

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlichst!

Unterhaltsteam in Zusammenarbeit mit der Umweltkommission

Neophyten Austauschaktion

Sa. 21.05.2022, 10.00 – 16.00 Uhr, Baumschule Reichenbach

Die Gemeinde Hausen am Albis möchte die Anzahl schädlicher Neophyten auf dem Gemeindegebiet nachhaltig verringern. Wenn auch bei Ihnen im Garten ein ungewünschter Neophyt seinen Platz gefunden hat, nutzen Sie die Gelegenheit, diesen gegen eine junge einheimische Staude einzutauschen. Am Aktionstag offeriert Ihnen die Gemeinde gegen Abgabe des schädlichen Neophyten eine junge, einheimische Staude Ihrer Wahl.

Neophyten Ausreissaktionen

Mi, 15.06.2022, 13.30 – 16.30 Uhr, Parkplatz Chratz

Sa, 02.07.2022, 13.30 – 16.30 Uhr, Parkplatz Chratz

Mi, 20.07.2022, 13.30 – 16.30 Uhr, Parkplatz Chratz

Aufruf zur gemeinsamen Neophyten Bekämpfung – die Gemeinde Hausen am Albis braucht Ihre Hilfe. Ganz unter dem Motto: Heute handeln, morgen sparen!

Auch in der Gemeinde Hausen am Albis werden gewisse eingeführte Pflanzen, die sich auch ausserhalb der Gärten stark ausbreiten, zunehmend zu einem Problem. Beispielsweise das Drüsige Spingkraut (*Impatiens glandulifera*), welches entlang von Wasserläufen, im Wald und Auen von Juni bis September teils in regelrechten Monokulturen blüht. Einst als Zierpflanze

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Betreibungsamtes Hausen am Albis

| | |
|---------|--|
| Mo + Mi | 08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr |
| Di | 08.00 – 11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen |
| Do | 08.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr |
| Fr | 07.00 – 14.00 Uhr (durchgehend) |

Selbstverständlich sind wir nach telefonischer Terminvereinbarung auch an Dienstag- und Freitagnachmittagen für Sie da.

Am **Fasnachtsmontag, 7. März, bleiben die Gemeindeverwaltung und das Betreibungsamt Hausen am Albis geschlossen. Der Betrieb am Gründonnerstag, 15. April wird auf die Zeiten von 8.00 bis 14.00 Uhr reduziert. Am Karfreitag und Ostermontag** bleiben die **Gemeindever-**

waltung und das Betreibungsamt Hausen am Albis geschlossen. Ab Dienstag, 19. April sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da. Am Mittwoch vor Auffahrt, **dem 25. Mai** sind wir ebenfalls von **8.00 bis 14.00 Uhr** durchgehend für Sie da. Am **Auffahrts-**

donnerstag, 26. Mai sowie am darauffolgenden **Freitag, 27. Mai** bleiben unsere Büros **geschlossen**.

Bei Todesfällen während den Festtagen erteilt Tel. Nr. 044 764 80 20 (Telefonbeantworter) Auskunft.

Gemeindeverwaltung
Hausen am Albis

SCHULE



Primarschule Hausen am Albis

Schneesporttag 2022

Alle Mittelstufenkinder trafen sich am 13. Januar 2022 mit Schlitten, Ski oder Snowboard um 08.00 Uhr auf dem Chratzplatz. Die Klassen wurden für die Fahrt auf drei Car aufgeteilt. Im Car war es sehr luxuriös, weil die Stühle sehr bequem waren und sie sich bewegen liessen. Unsere Klasse teilte sich den Car mit der Parallelklasse.

Dann ging es los! Wir kamen um etwa 09.15 Uhr bei der Talstation an und alle ihre Gruppe gefunden hatten, fuhren wir mit der Stossbahn ins Skigebiet. Die Stossbahn war sehr hoch und steil. Sie ist sogar die steilste Standseilbahn der Welt! Als wir oben waren erwartete uns per-



fektes Wetter. Die Mädchenski-gruppe unserer Klasse ging sofort auf den Sessellift. Die Knabenski-gruppe ging zuerst auf den Bügellift. Die anderen Kinder unserer Klasse hatten am Morgen die Olympiade und zwei Jungs unserer 4. Klasse waren mit dem Snowboard unterwegs.

Wir fuhren fleissig hoch und runter bis es Mittag war. Für das Mittagessen trafen wir uns im Restaurant Alpstübli. Zum Essen gab es Nudeln mit Napoli- oder Bolognese-Sauce und Käse. Fast das ganze Restaurant war nur für unsere Schule reserviert! Als wir fertig waren, gingen wir wieder Ski fahren, snowboarden oder schlitteln.

Kurz vor 16.00 Uhr fuhren wir mit der steilen Bahn wieder ins Tal. Als wir alle versammelt waren, stiegen wir in den Car und fuhren erschöpft nach Hause. Der Tag war sehr lustig und cool.

*Moritz, Noah, Pauline, Romina und Faye,
4. Klasse T. Sachs*



Impressum:

Redaktion: Marc Bertschinger,
Gemeindeverwaltung Hausen a.A.
(Tel. 044 764 80 54, Fax 044 764 80 29)
E-Mail: marc.bertschinger@hausens.ch

Satz & Druck: Packwerk AG, Hausen a.A.

Der Huuser-Spiegel erscheint 4x jährlich,
jeweils am 1. März, 1. Juni, 1. September und
1. Dezember.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
30. April 2022

BIBLIOTHEK

HAUSEN AM ALBIS

Neue Medien

Der Frühling fängt bei uns gleich mit zwei hochkarätigen Lesungen an:

9. März 2022, 19.30 Uhr, im Gemeindegemeinschaftssaal

Peter Stamm liest aus dem Buch «Das Archiv der Gefühle»
Peter Stamms Roman «Das Archiv der Gefühle» fragt, ob wir im Leben unsere Chancen erkennen?

Die Sängerin Fabienne heisst eigentlich Franziska, und es ist vierzig Jahre her, dass sie eng befreundet waren und er ihr seine Liebe gestand. Fast ein ganzes Leben. Seitdem hat er sich fernzuhalten. Er hat sich immer mehr zurückgezogen und nur noch in der Phantasie gelebt. Er hat sein Leben versäumt. Aber jetzt taucht Franziska wieder auf. Gefährdet das seine geschützte Existenz, oder nimmt er diese zweite Chance wahr?

Anmeldung notwendig unter:
bibliothek@hausen.ch/ 044 764 21 73,
Zertifikats- und Maskenpflicht

6. April 2022, 19.30 Uhr, im Gemeindegemeinschaftssaal

Franz Hohler liest aus seinem Buch «Der Enkeltrick»

Nirgends kommt das Fantastische so beiläufig daher wie bei Franz Hohler. Seine Erzählungen handeln von merkwürdigen Begebenheiten und dem plötzlichen Einbruch des Wunderbaren: Von einem geheimnisvollen Steinregen, der das Personal eines einsamen Alpenhotels in die Flucht schlägt. Von einem Tisch in einem beliebten Ausflugslokal, der großes Unglück bringt. Von einem jähen Moment der Wahrheit im Telefonat zwischen Mutter und Tochter. Vom nächtlichen Gesang einer Nachtigall, der die Menschen einer Kleinstadt elektrisiert. Und von einem Enkeltrick, durch den die betagte Amalie Ott noch einmal auf eine weite Reise geht...



Es sind die unscheinbaren Risse im alltäglichen Gefüge, von denen Franz Hohler so meisterhaft pointiert und abgründig erzählt – jede Geschichte ein kleines Wunder, das den Blick auf das Leben reicher macht.

Anmeldung notwendig an:
bibliothek@hausen.ch oder 044 764 21 73.
Es gilt Zertifikats- und Maskenpflicht.

Die Öffnungszeiten über Ostern sind wie folgt:

Gründonnerstag, 14.04.2022:
09.00 – 11.00 Uhr / 15.00 – 17.00 Uhr

Karfreitag bis Ostermontag:
geschlossen

Osterferien, 19.04.–01.05.2022:
Jeweils Donnerstag von 17.00 – 20.00 Uhr
geöffnet.

Das Bibliotheks-Team



VEREINE

Der Tante Emmer-Bioladen wird ein Jahr alt

Am 22. März 2022 feiert der genossenschaftlich organisierte Bioladen seinen ersten Geburtstag. Mit Freude und Stolz schaut das Tante Emmer-Team auf ein gelungenes erstes Betriebsjahr zurück. Die Mitgliederzahlen steigen stetig, aktuell zählt die Genossenschaft 250 Mitglieder. Sie bezahlen einen monatlichen oder jährlichen Beitrag und beziehen so alle Produkte zum Einstandspreis. Viele Mitglieder nutzen die Möglichkeit, auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten mittels Badges oder einer App ihre Einkäufe im «Emmer» zu tätigen. Die Laufkundschaft ohne Mitgliedschaft kauft zu regulären Bioladen-Preisen von Montag

bis Samstag zwischen 9.00 und 14.00 Uhr ein.

Ladenbetrieb nur dank Freiwilligen möglich

Dank der Hilfe und dem Elan von vielen fleissigen Freiwilligen aus dem Dorf und der Nachbarschaft funktioniert der laufende Betrieb. Jeden Tag unterstützen ein bis zwei Freiwillige das Ladenteam vor Ort. Sie füllen die Regale auf, beraten, helfen beim Scannen an der Kasse oder bei der Waage und sorgen für Sauberkeit und Ordnung. Das angestellte Ladenteam, bestehend aus Jane Van Coillie, Laila Hofstetter und Sandra Müller, koordiniert die Bestellungen, berät die Kundschaft und bewahrt den Überblick.

Im Hintergrund wirkt immer noch das Gründer-Kernteam. Dieses Team sorgt dafür, dass die IT aufrecht erhalten bleibt,

Anfragen bearbeitet und administrative Arbeiten erledigt werden, die Produktpalette stets den Bedürfnissen und so gut wie möglich der Saison angepasst ist, dass die Buchhaltung stimmt, die Einsätze aller Helfer*innen abgestimmt sind und dass die Kommunikationskanäle gepflegt werden.

Das Schönste sind die Rückmeldungen aus der Bevölkerung

Die Freiwilligen, das Laden- und das Kernteam arbeiten mit dieser Hingabe und Freude, weil der Anklang in der Bevölkerung so gross ist, die Dankbarkeit so oft gezeigt und geäussert wird und so viele den Tante Emmer-Laden als Mehrwert für das Dorf und die Region sehen.

Herzlichen Dank für euer Mittragen und eure positive Unterstützung.

Angelika Burtscher



Frauenverein Hausen – Ebertswil



Generalversammlung verschoben

Die Generalversammlung mit Abendessen für alle Mitgliederinnen wird dieses Jahr auf den 11. Mai 2022 verschoben.

Kinderkleiderbörse, 26. März 2022, 13.30 – 15.00 Uhr

Unsere beliebte Kinderkleiderbörse wird im Gemeindesaal Weid mit Schutzkonzept durchgeführt. **Bitte setzen Sie sich mit Miriam Haller, Tel. 079 758 39 04 oder fvhausenebertswil@gmx.ch in Verbindung, falls Sie Artikel für die Kinderkleiderbörse abgeben wollen.** Sie wird Ihnen eine Nummer sowie Etiketten zustellen, womit Sie Ihre Artikel beschriften müssen. Auf jeden Fall lohnt es

sich immer bei uns vorbeizuschauen, in den Kleidern zu stöbern und evtl. unserer Kaffee- und Kuchenecke draussen einen Besuch abzustatten.

Während der Börsenzeit bietet der Spielgruppenverein Tazzelwurm eine kostenlose Betreuung der Kinder vor Ort an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Andrea Reichenbach, Aktuarin

Kultur im Dorf



Der Kubanische Käser – Szenische Lesung mit Jodel

6. Mai, 20.15 Uhr, im Gemeindesaal Weid

Direkt aus Havanna, Noldi Abderhalden, «Der Kubanische Käser» mit Autor Patrick Tschan, Ursina Gregori, Doris Hintermann, Jodlerinnen

Es ist eine einzigartige Mischung, diese Lesung mit Jodlerinnen. Sie untermalen, veredeln, kontrapunktieren den Text mit Juchzer, Naturjodel, Zäuerlis und Ratzliedlis. Rollen werden getauscht, Szenen aus dem Text weitergeführt und falls es nötig ist, habe die Fraue au eifach emol graad!



Ausführliche Informationen unter: www.kulturimdorf.ch

Nepita Santiago



**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Aktivitäten von Anfang März bis Ende Mai 2022

| | | |
|--------------|-------------------|--|
| 08.03.22 | 13.30 Uhr | Jassen Zwinglistube |
| 14.03.22 | 14.30 – 17.00 Uhr | Handarbeits-Stubete |
| 15.03.22 | 12.00 Uhr | Senioren Mittagstisch |
| 16.03.22 | | Wandergruppe 2 Lengnau-Degerfelden |
| 22.03.22 | 13.30 Uhr | Jassen Zwinglistube |
| 23./24.03.22 | 14.00 Uhr | Velogruppe Fahrtechnik |
| 23.03.22 | 14.00 – 17.00 Uhr | Kaffeehöck |
| 25.03.22 | Nachmittag | Ausstellungsgruppe Museum für Gestaltung |
| 06./07.04.22 | Ganzer Tag | Velogruppe Reusstal |
| 06.04.22 | 13.30 – 16.30 Uhr | Wandergruppe 1 |
| 11.04.22 | 14.30 – 17.00 Uhr | Handarbeits-Stubete |
| 12.04.22 | 13.30 Uhr | Jassen Zwinglistube |
| 19.04.22 | 13.30 Uhr | Jassen Zwinglistube |
| 19.04.22 | 12.00 Uhr | Senioren Mittagstisch |
| 20.04.22 | | Wandergruppe 2 Küssnacht-Weggis |
| 20.04.22 | 14.00 – 17.00 Uhr | Kaffeehöck |
| 21.04.22 | | Velogruppe Jahresversammlung |
| 04.05.22 | 13.30 – 16.30 Uhr | Wandergruppe 1 |
| 09.05.22 | 14.30 – 17.00 Uhr | Handarbeits-Stubete |
| 10.05.22 | 13.30 Uhr | Jassen Zwinglistube |
| 11./12.05.22 | | Velogruppe Zwischen Reuss und Bünz |
| 17.05.22 | 12.00 Uhr | Senioren Mittagstisch |
| 18.05.22 | | Wandergruppe 2 Seuzach-Gurisee-Seuzach |
| 24.05.22 | 13.30 Uhr | Jassen Zwinglistube |
| 25.05.22 | 14.00 – 17.00 Uhr | Kaffeehöck |
| 27.05.22 | Nachmittag | Ausstellungsgruppe Kuferei Suppiger |

Bitte beachten: Alle Veranstaltungen sind auf Basis der aktuellen Situation geplant. Termine, Zeit und Ort könnten kurzfristig angepasst werden. Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter können kurzfristig orientieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- Anzeiger des Bezirks Affoltern / Agenda
- Gelegentliche Rundschreiben Arbeitskreis Senioren Hausen
- «Reformiert» und «Forum»
- Aushang bei Kirchen und Geschäften im Dorf

Für Fragen und Anregungen:

Hansruedi Koch, Tel. 079 202 79 56, hrkoch@bluewin.ch

oder

Theres Keel-Kunz, Tel. 044 764 03 02, keelkunztheres@bluewin.ch

Hansruedi Koch

Die FDP-Kandidaturen

FDP
Die Liberalen

Gemeinderat (auch fürs Präsidium)



Stefan Gyseler (bisher)

Stefan Gyseler amtiert seit 2014 als Gemeindepräsident. Davor war er 8 Jahre in der RPK. Der 54-jährige Ökonom ist Inhaber einer Treuhand- und Unternehmensberatungsgesellschaft mit 7 Angestellten. Er möchte in der kommenden Legislatur einen Schwerpunkt auf die Herausforderungen der bevorstehenden Bauprojekte und deren finanzielle Sicherstellung setzen. Neben seinem Engagement als VR-Präsident des Spitals, sucht er Abwechslung im Sport oder bei einem gemütlichen Abend mit Freunden.

Primarschulpflege



Julia Lanz (neu)

Bildung und Chancengerechtigkeit sind die Herzenthemen von Julia Lanz, die mit ihrem Mann auf dem Oberalbis wohnt. Sie ist überzeugt, dass Bildung uns erlaubt, unser Leben selbstbestimmt zu gestalten. Deshalb kandidiert sie für die Schulpflege. Die letzten 10 Jahre war sie für eine internationale Medizintechnikfirma als Personalentwicklerin und später als Abteilungsleiterin im Bereich Projektmanagement tätig.

Rechnungsprüfungskommission



Thomas Bryner (neu)

Thomas Bryner lebt mit seiner Frau Ellen und den gemeinsamen drei Kindern seit 2011 in Hausen. Der eidg. dipl. Wirtschaftsinformatiker studierte Finanzwissenschaften an der Universität Fribourg. Seine berufliche Laufbahn ist ganz der Informatik gewidmet. Heute ist Thomas Bryner bei einem grossen Open Source Enterprise Software Anbieter beschäftigt und verantwortet das Cloud Infrastruktur Lösungsportfolio für die Schweiz. Er war viele Jahre Mitglied und Vorstand des Elternrats der Primarschule Hausen.

Gemeinderat



Sven Kammer (neu)

Der 33-jährige Wirtschaftsinformatiker aus Ebertswil ist als aktives Vorstandsmitglied des Turnvereins Hausen und als Trainer dessen Damen- und Herrenkorfballdmannschaften bekannt. Durch seine Vereinstätigkeit ist er in regelmässigem Kontakt mit sämtlichen Generationen, möchte aber mit seiner Kandidatur auch dem jüngeren Bevölkerungsteil im Gemeinderat eine Stimme geben.

Primarschulpflege



Hans Amberg (bisher)

Hans Amberg engagiert sich seit 2010 in der Primarschulpflege. Der gelernte Koch und Absolvent des Schweizerischen Instituts für Berufspädagogik ist tätig als Berufsschullehrer. Ihm liegt am Herzen, dass die Primarschüler ihre Fähigkeiten in allen Bereichen entfalten und so Erfolgserlebnisse haben. Um dies zu ermöglichen, will er Verantwortung übernehmen und sowohl Lehrer wie auch Schulleitung und -verwaltung durch seine Arbeit unterstützen.

Rechnungsprüfungskommission



Christoph Gut (neu)

Christoph Gut ist in Hausen geboren und aufgewachsen. Schon während seinen jungen Jahren war er in und für die Gemeinde aktiv. Nach 8 Jahren im Kanton Zug ist der 34-Jährige zu seinen Wurzeln zurückgekehrt und wohnt an der Rigiblickstrasse in Hausen. Der dipl. Treuhandexperte ist Inhaber einer Treuhandgesellschaft. Nebst den sportlichen Freizeitbeschäftigungen wie Wandern, Tennis und Squash, ist seine Leidenschaft das Musizieren in einer Brassband.

Gemeinde- und Schulpolitik mit Weitblick



Die von der SP nominierten Kandidatinnen und Kandidaten wollen mit Offenheit und Weitblick die Gemeinde- und Schulpolitik mitgestalten und sich einsetzen für ein lebendiges und lebenswertes Gemeinwesen.



Ruedi Taverna, neu

Ist Eidg. dipl. Kulturing. ETH und arbeitet als Projektleiter und Mitglied der Geschäftsleitung in einem Ingenieurbüro, das im Umwelt- und Ressourcenmanagement tätig ist. Als ehemaliger Äpler und Milchschafter hat er auch einen guten Draht zur Landwirtschaft. Seit vielen Jahren setzt er sich als Präsident des Vereins «Kultur im Dorf» für ein breites kulturelles Angebot in der Gemeinde ein. Seine Ausbildung und Berufserfahrung und die vielseitigen Interessen prädestinieren ihn für die verantwortungsvolle Arbeit im Gemeinderat.

Andrea Sidler, Präsidentin, bisher

Kennt die Entwicklungen im Bildungsbereich aus verschiedenen Perspektiven. Sie bringt langjährige Erfahrungen als Fach-

lehrerin an den Mittelschulen des Kantons Zürich mit. Seit vier Jahren ist sie Schulpräsidentin und verantwortlich für des Ressort Bildung im Gemeinderat. Die Schule Hausen steht vor der Realisierung eines grossen Bauvorhabens. Andrea Sidler freut sich, das Projekt nach einer intensiven Planungsphase auch bei der Umsetzung zu begleiten.

Urs Steinmann, bisher

Hat sich in der zu Ende gehenden Legislaturperiode mit fachspezifischen Weiterbildungen ein breites Wissen für eine kompetente Mitgestaltung der finanzpolitischen Aufgaben in der RPK erworben. Er ist Architekt HTL und war während vielen Jahren bis zu seiner Pensionierung als Bauherrenvertreter Projektleiter bei der Stadt Zürich.



Ruth Schärer und Timo Sykora, beide bisher

Sind in ihrer beruflichen Tätigkeit laufend mit aktuellen Entwicklungen im Sozialbereich konfrontiert. Timo Sykora ist Abteilungsleiter «Soziales und Gesellschaft» der Stadt Affoltern. Ruth Schärer arbeitet bei der Pro Senectute Kanton Schwyz als Fachleiterin «Dienstleistungen/Treuhanddienst». Mit ihrer Ausbildung in Sozialer Arbeit, einem breiten Fachwissen und vielseitigen Erfahrungen im Sozialwesen sind die Beiden ein grosser Gewinn für die Sozialbehörde.



Barbara Moser und Eva Huwiler, beide bisher

Haben sich mit ihrer offenen Kommunikation in der Behörde und bei der Lehrerschaft Respekt und Anerkennung erworben. Barbara Moser ist Biologin, hat an der ETH Zürich doktriert und arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Eidg. Forschungsanstalt in Birmensdorf. Eva Huwiler hat ein Studium in Publizistikwissenschaft und Betriebswirtschaftslehre mit Lizenziat abgeschlossen. Heute arbeitet Sie als selbstständige Lektorin und Texterin und ist vielseitig engagierte Familienfrau.

Die SP Hausen bietet politisch Interessierten, welche sich den Grundwerten der Partei verbunden fühlen, eine Plattform. Neben den SP-Mitgliedern Andrea Sidler und Barbara Moser wurden auch die weiteren Kandidierenden offiziell durch die SP-Ver-sammlung nominiert. Persönliche Kontakte mit Kandidierenden am Samstagmorgen, 12. März 2022 im Chratz.
Kontakt: sphausen@affoltern.ch. / www.spaffoltern.ch.

Die SVP-Kandidaturen



Von links nach rechts: Hans-Jörg Hartmann, Karl Häcki, Beatrice Sommerauer Nägelin, Rolf Frei

Primarschulpflege (bisher)

Hans-Jörg Hartmann

Jg. 1954, pensioniert,
bisher Informatiker u. Telecom-Shopleiter,
verheiratet, 2 erwachsene Kinder

12 Jahre Primarschulpflege
Ressort Liegenschaften/Informatik

Engagement: Für eine moderne und ökologische Schulinfrastruktur, die für das digitalisierte Zeitalter gewappnet ist.

Gemeinderat (neu)

Karl Häcki

Jg. 1958, eidg. dipl. Meisterlandwirt,
Betrieb übergeben, geschieden,
3 erwachsene Kinder

zurzeit im Vorstand von diversen
Landw. Organisationen

Engagement: Für eine nachhaltige Landwirtschaft, das örtliche Gewerbe und den Erhalt von Natur und Umwelt.

Gemeinderat (bisher)

Beatrice Sommerauer Nägelin

Jg. 1962, Finanzfachfrau, selbständig,
verheiratet, 3 erwachsene Kinder

8 Jahre Sekundarschulpflege Finanzen und
und Präsidium, 8 Jahre Gemeinderat Ressort
Finanzen und Liegenschaften

Engagement: Für einen gesunden Finanzhaushalt und eine moderne Infrastruktur in unserer Gemeinde.

Sozialbehörde (bisher)

Rolf Frei

Jg. 1962, Spezialist Elektrotechnik,
verheiratet, 2 erwachsene Kinder

8 Jahre Sozialbehörde

Engagement: Für eine wirksame und pragmatische Hilfe der in soziale Bedrängnis geratenen Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wir unterstützen die FDP-Kandidaturen!

Die grüne Kandidatur

Primarschulpflege



Angelika Burtscher (neu)

Erstmals präsentieren die Grünen mit Angelika Burtscher eine Kandidatin für ein Exekutivamt. Angelika Burtscher kennt die Schule Hausen aus zwei Perspektiven: Sie hat langjährige Erfahrung als Kindergärtnerin – davon sechs Jahre in Hausen – und sie ist Mutter von drei schulpflichtigen Kindern. „Meine Motivation für die Schulpflege ist es, in unserem Dorf etwas bewegen zu dürfen“. Vernetzt ist sie im Dorf auch dank dem Aufbau des Tante Emmers Bioladens oder der Mitorganisation des ehemaligen Kafiträff für geflüchtete Menschen. Ihr Herz schlägt grün! Für Nachhaltigkeit, Biodiversität und für eine möglichst naturnahe Pädagogik.



Parteilose Kandidaturen

Primarschulpflege



Andrea Koller (bisher)

Andrea Koller ist seit 2011 Mitglied der Primarschulpflege. Die gelernte Bankkauffrau und heutige Treuhandmitarbeiterin lernte während ihrer Tätigkeit bei einer Fluggesellschaft nicht nur Land und Leute kennen, sondern auch Geduld und Durchsetzungsvermögen und die Ausbildung anderer Flight Attendants prägte ihre Persönlichkeitsentwicklung. Weiterhin möchte sie sich im Interesse von Schüler und Eltern zielbewusst und lösungsorientiert in der Schule Hausen einbringen.

Gemeinderat



Toni Schönbächler (neu)

Meine Stärken sind meine Vielseitigkeit und Kompetenzen als Handwerker, Sekundarlehrer, Berufsbildner, Fundraiser und Unternehmer. Seit 26 Jahren lebe und arbeite ich mit meiner Familie in Hausen, engagiere mich für eine zukunftsgerichtete Infrastruktur und habe immer ein offenes Ohr für die Anliegen der jungen Generationen. Als Gemeinderat setze ich mich für gesunde Finanzen und einen ökologischen und nachhaltigen Einsatz der Ressourcen ein. Als Teamplayer und Networker suche ich konsensorientierte Lösungen zum Wohle aller.

Gemeinderat



Christoph Tandler (bisher)

In Hausen bin ich aufgewachsen und als offene Person kenne ich die Bedürfnisse vieler EinwohnerInnen von Hausen – ich möchte Hausen als lebendiges Dorf erhalten und gestalten. Als Bauingenieur ETH befasse ich mich täglich mit komplexen Projekten im Baugewerbe – ich setze mich mit meiner Fachkompetenz dafür ein, dass wir den Abwasseranschluss an die ARA in Cham sowie die Projekte Neubau Schule, Sporthalle & Tagesstrukturen technisch und wirtschaftlich erfolgreich realisieren werden. Ich freue mich, im Gespräch mit Ihnen gemeinsam mehrheitsfähige Lösungen zu entwickeln und zu realisieren.

Baukommission



Thomas Frick (bisher)

Als dipl. Architekt FH SIA, der seit über 15 Jahren in Hausen tätig ist und seit Sommer 2018 Mitglied der Hochbaukommission ist, sind mir die Bewilligungsabläufe sehr vertraut. Mir ist es wichtig, bei schwierigen Fragestellungen kompetent zu beraten um einen allseitig vertretbaren Kompromiss zu erarbeiten. Speziell bei Bewilligungen in der Kernzone braucht es Fingerspitzengefühl und Knowhow, um alte Substanzen zu erhalten, sie aber nachhaltig mit neuem Leben zu füllen. Ich bin es gewohnt im Team zu arbeiten, konstruktiv miteinander zu diskutieren und die eigenen Vorstellungen nicht zu hoch zu gewichten.

Baukommission



Daniela Rieder (neu)

Mein Name ist Daniela Rieder (38). Aufgewachsen bin ich in Andermatt UR, wo ich meine Ausbildung auf der Gemeinde absolviert habe. Meine berufliche Laufbahn habe ich auf die Gemeindeebene fokussiert. Aktuell bin ich Gemeindefachschreiberin in Obfelden. Zuvor war ich für Knonau als Gemeindefachschreiberin und Bausekretärin tätig. Das Fachwissen als Bausekretärin habe ich mir selbständig und mit Interesse angeeignet. In Obfelden bin ich nicht mehr als Bausekretärin tätig, weshalb es mich freuen würde, wenn ich mich für meine Wohngemeinde in der Hochbaukommission für diese spannende Materie engagieren könnte.

Baukommission



Karin Salamon (bisher)

Karin Salamon, Jg. 67, Mutter zweier erwachsener Kinder und als Architektin selbständig seit 1999. In den letzten 3 Jahren war ich als Mitglied in der Baukommission Hausen tätig. Die Entwicklung und die Gestaltungsprozesse, welche unser Dorf prägen und verändern, zu begleiten, waren für mich lehrreich und interessant. Ich hoffe, dass ich mit meinem Engagement einen konstruktiven Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten konnte. Diese Arbeit im Team und mit der Materie gefällt mir und ich möchte meine Qualifikationen für die Kommission deshalb für eine weitere Periode zur Verfügung stellen.

Tiefbaukommission



Werner Haas (neu)

Werner Haas, geb. 13.06.1957, wohnhaft in Ebertswil, ist gelernter Landwirt und arbeitet beim AWEL, Kanton Zürich als Betriebsleiter Gewässerunterhalt. In dieser Funktion ist er für den gesamten Unterhalt der Sihl verantwortlich. Im Frühsommer 2022 wird er pensioniert und freut sich auf den neuen Lebensabschnitt. In seiner Freizeit engagiert er sich im Verschönerungsverein Hausen und arbeitet bei der Entsorgungsstelle im Chratz mit. Als Naturmensch unternimmt er gerne ausgiebige Velotouren und Spaziergänge mit seiner Frau.

Tiefbaukommission



Katja Krauer (bisher)

"Freiheit bedeutet, dass man nicht unbedingt alles so machen muss, wie andere Leute." Mit diesem Zitat von Astrid Lindgren könnte ich mich in einem Satz beschreiben. Aufgewachsen im Säuliamt habe ich nach der Lehre als "weibliche Exotin" Bauingenieurwesen studiert. Seit etwas mehr als zehn Jahren wohne und lebe ich mit meiner Familie in Hausen. Gerne möchte ich mein berufliches Wissen eine weitere Amtsperiode zugunsten meiner Gemeinde einsetzen. Ich schätze den kollegialen Austausch und die fachlichen Diskussionen, welche stets das Ziel haben, die mittel- und langfristig beste Lösung zu finden.

Tiefbaukommission



Andreas Lüscher (bisher)

Andreas Lüscher, Jahrgang 1968, Vater von zwei Kindern und als Elektromonteur sowie Bau- und Projektleiter in der Elektro- und Telematikbranche tätig. Seit 2003 bin ich in Hausen wohnhaft. Mehr als zehn Jahre durfte ich bereits aktiv in der Tiefbaukommission mitwirken. Ausserdem bin ich seit mehreren Jahren im Vorstand des Verschönerungsvereins aktiv.

Sozialbehörde



Yvonne Peter-Schweizer (bisher)
 Sie ist 49-jährig, Bestattungsbegleiterin auf dem Friedhof Hausen, Hausfrau sowie in Hausen aufgewachsen. Ihre Erfahrungen und ihr Engagement möchte sie weiterhin in der Sozialbehörde einbringen.

**Rechnungsprüfungskommission
 (auch fürs Präsidium)**



Andrea Reichenbach (bisher)
 Als Leiterin Finanzen bei der Gemeindeverwaltung Rifferswil und mit der Administration und Buchhaltung im familieneigenen Baumschulbetrieb sowie als Kassierin der Flurgenossenschaft Hausen habe ich täglich mit Zahlen zu tun. Den Ausgleich zur Büroarbeit gönne ich mir mit meiner Familie und mit der Haltung von gut 200 Legehennen im mobilen Stall. Die Erfahrung aus den letzten vier Jahren als Präsidentin der RPK möchte ich gerne für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellen.

Rechnungsprüfungskommission



Sandra Bundi (bisher)
 Seit über 10 Jahren lebe ich bereits in der Gemeinde Hausen am Albis. Als ausgebildete Fachspezialistin Öffentliches Planungs- und Bauwesen IVM bin ich beruflich seit vier Jahren mit viel Herzblut im Ressort Hochbau auf einer grösseren Gemeindeverwaltung am Zürichsee tätig. Mit den Abläufen und Finanzstrukturen innerhalb einer Gemeindeverwaltung bin ich somit bestens vertraut. Die letzten vier Jahre in der RPK waren äusserst spannend für mich, weshalb ich meine gesammelten Erfahrungen während dieser Zeit gerne in den nächsten vier Jahren in die RPK einbringen möchte.

Sekundarschulpflege



Corinne Ehinger (neu)
 Ich heisse Corinne Ehinger und bin in der Schweiz und in den Vereinigten Staaten aufgewachsen. Mein Anthropologie- und Soziologie Studium haben mein Interesse an der menschlichen Entwicklung gestärkt. Hierzu kommt, dass mir das Aufwachsen in zwei Kulturen sehr unterschiedliche Bildungssysteme aufgezeigt hat. Als Schulleiterin habe ich vieles gelernt. Was mich am meisten fasziniert ist, wie individuell die Bedürfnisse der Menschen sein können. Darum ist es für mich wichtig, immer wieder zu reflektieren warum wir in gewissen Situationen so reagieren und ob diese Reaktionen so noch aktuell sind.

**Sekundarschulpflege
 (neu auch fürs Präsidium)**



Esther Flückiger (bisher)
 Nach vier Jahren als Mitglied der Schulpflege kandidiert Esther Flückiger fürs Präsidium der Schulpflege. Das Wohl der Kinder und Jugendlichen sowie die stetige Weiterentwicklung und Unterstützung der Schule ist ihr ein grosses Anliegen. Dank ihrem beruflichen Hintergrund als Coach in den Bereichen Führungs- und Konfliktberatung bringt die Co-Inhaberin eines Beratungsunternehmens und ehemalige Lehrerin die idealen Voraussetzungen für diese Aufgabe mit.

Sekundarschulpflege



Andreas Huber (neu)
 Der pensionierte Fachhochschul-Professor wohnt seit 33 Jahren in Hausen. Er ist verheiratet und Vater von 2 Kindern in Ausbildung. Er führte an der Hochschule und als Chef einer Beratungsfirma. Seine Fachkenntnisse umfassen Organisationsentwicklung, Personalmanagement, Führungcoaching und Projektmanagement. Als ehemaliges Mitglied des Elternrats kennt und schätzt er unsere Sekundarschule. Als Juniorentrainer im FC Hausen steht er in intensivem Kontakt mit Jugendlichen. Als Mitglied der Schulpflege möchte er die Schulentwicklung und besonders den Dialog mit den Eltern fördern.



**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Kochen – eine tägliche Pflicht?

Manchmal kommt mir die Lust am Kochen abhanden. Jeden Tag muss etwas her, das schmeckt. Essen muss sein, und Selbständigkeit im Alter hat ihren Preis. Also einkaufen, Kühlschrank bestücken und sich ein Gericht einfallen lassen. Alte Kochkünste wollen nicht immer so recht. Und dann am Tisch sitzen, ganz ohne Gegenüber? Jeden Tag?

Das muss nicht sein. Einmal im Monat übernehmen Andere! Das Ereignis nennt sich «Seniorenessen». Erstens bin ich kein Senior, sondern – wenn schon – eine Seniorin. Das heisst auf Deutsch, eine Alte! Es ist nicht so einfach, sich zuzugestehen, alt zu sein. Nur, der Spiegel sagt mir das, jeden Tag.

Ich bin der alten Hausemer Bäuerin dankbar, die vor etwa 10 Jahren nicht locker liess, bis ich den Versuch wagte und ein erstes Mal zum «Seniorenessen» hinging. Sie lebt unterdessen nicht mehr, aber ihre Bemühungen waren nachhaltig. Ich bin immer noch dabei, immer am 3. Dienstag im Monat.

Wer kommt, freut sich, an diesem Tag nicht kochen zu müssen. Die Tische unten im Pfarreizentrum der katholischen Kirche Hausen sind liebevoll gedeckt. Ich brauche mich nur hinzusetzen, einmal da, einmal dort. Verschiedene Tischnachbarn und -Nachbarinnen habe ich mit den Jahren kennengelernt. Muntere Stimmen füllen den Raum, gute Geister schwirren umher und stellen dampfende Teller vor uns hin, allseitig wird «guten Appetit» gewünscht, das Mahl beginnt.

Das ist alles nur möglich, weil viel freiwillige Arbeit geleistet wird, allen voran von Lotte Rhomberg und ihrem Team. Sie leitet den Anlass seit den Achtzigerjahren und bleibt immer noch dran, weil ihr diese Arbeit Freude mache, wie sie sagt. Die Tische werden hergerichtet und mit Blumen aus Rhombergs Garten geschmückt. Das Essen holt man in der Küche vom Albisbrunn, wo es der Bestellung entsprechend zubereitet worden ist. Zuerst muss alles auf Teller verteilt werden, und dann



folgt ein liebevoller und zuvorkommender Service, wie ihn das beste Restaurant nicht besser machen könnte, denn man kennt sich ja. Für diejenigen, die mögen, wird stilgerecht ein Gläschen Wein eingegossen. Die ganze Aufräumarbeit und der Abwasch muss nachher vom Team auch noch bewältigt werden, während sich die Alten – äxgüsi! – die Senioren und Seniorinnen – zufrieden auf den Heimweg machen.

Diesem Dienst an den Alten wünsche ich eine gute Zukunft. Nicht nur wegen des Essens, sondern auch weil damit das

gute soziale Netz im ganzen Dorf gefestigt wird. Der Dreigänger kostet jeweils nur Fr. 12.– pro Person. Pro Senectute sorgt für den Rahmen und die katholische Kirche stellt den Raum mit Küche zur Verfügung. Ihnen allen einen herzlichen Dank!

Antoinette Leisinger

Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Nicole Roos,
Kath. Pfarramt 044 764 00 11
Irene Girardet,
Ref. Pfarrerin 044 764 02 15

VERSCHÖNERUNGSVEREIN



HAUSEN AM ALBIS

125 Jahre Verschönerungsverein

Am 7. Juni 1897 wurde der Verschönerungsverein Hausen offiziell gegründet. Der damalige Vorstand unter der Leitung des Präsidenten Theophil Zürcher-Syfrig wurde ein Jahr zuvor an einer ersten Mitgliederversammlung, an der rund 110 Personen teilnahmen, gewählt und hatte

die Aufgabe, die Statuten auszuarbeiten. Diese wurden am Gründungstag von den Mitgliedern genehmigt und der Verein konnte seine Aufgabe: «jedermann, Einheimischen wie Fremden, den Aufenthalt in der Gemeinde Hausen angenehm zu machen», wahrnehmen.

Die Statuten wurden im Laufe der Zeit modernisiert, die Hauptaufgabe des Verschönerungsvereins bleibt aber nach wie vor dieselbe: Wir wollen das Leben in Hausen und Umgebung für alle weiterhin angenehm machen.

Für das Jubiläumsjahr möchten wir allen Mitgliedern, und das sind ganz viele Einwohnerinnen und Einwohner von Hausen, etwas geben, was genutzt und genossen werden kann. Es soll auch in unsere Hauptaufgabe, Ruhebänke und Picknick-Stellen unterhalten, passen. Sobald alle Fragen dazu gelöst sind, werden Sie weitere Informationen dazu erhalten.

In diesem Jahr möchten wir auch möglichst viele Mitgliederinnen und Mitglieder wieder physisch treffen. Wir haben dazu 2 Daten festgelegt, die Sie sich am besten gleich in die Agenda schreiben:

Donnerstag, 7. Juni 2022,
125. Mitgliederversammlung/GV des VVH
 Rest. Erpel, Türlen

Kein 5G in Hausen

Info-Abend zu 5G in Hausen am 5. April 2022 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Weid:

Der Verein «Gesundheits- und umweltverträglicher Mobilfunk» in Hausen am Albis informiert über folgende Punkte:

- gegenwärtiger Stand der Pläne für (adaptive) 5G Antennen im Dorf
- Strahlungsbelastung «richtig berechnet»
- Folgen auf die Gesundheit von Mensch, Tier und Natur
- die laufende Einsprache in Hausen
- die erfolgreiche Einsprache in Aeugst
- schnelles Netz mit geringer Strahlungsbelastung mit «safer phone»

Samstag, 17. Sept. 2022

Herbstveranstaltung für Alle mit gemeinsamem Grillieren

Zum Schluss noch ein Aufruf: Wieder bräuchten wir dringend neue Mitglieder für die Vorstandsarbeit. Von den aktuellen Vorstandsmitgliedern sind einige schon jahrelang dabei und möchten ihre Aufgaben an jüngere Menschen weitergeben. Haben sie Interesse, in einem aktiven Vorstand mitzuarbeiten und die Aufgabe des VVH weiterzuführen? Sie möchten sich dafür sorgen, dass es weiterhin angenehm ist, sich in Hausen aufzuhalten? Dann melden sie sich doch bitte beim jetzigen Präsidenten, Markus Wetli, markus.wetli@bluewin.ch.

Alle aktuellen Infos, auch zu den geplanten Anlässen, finden Sie auf unserer Homepage: www.vvhausen.ch.

Brigitt Maier, Aktuariat VVH

freude, Fantasie und Kreativität gegeben. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann besuchen Sie doch mit Ihrem Kind unverbindlich unsere Schnuppertage! Genauere Informationen dazu werden in Kürze auf unserer Webseite www.tazzelwurm.ch veröffentlicht. Auch die Anmeldungen für das Spielgruppenjahr 22/23 laufen bereits. Sichern Sie Ihrem Kind darum frühzeitig einen Platz in der Gruppe Ihrer Wahl. Zudem möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass der TAZZELWURM an der Kinderkleiderbörse Frühling vom 26. März 2022 von 13.30 – 15.00 Uhr wieder mit einer «Bastel-Mal-Werk-Spielecke» vor Ort sein wird. Sie dürfen uns Ihre Kinder kostenlos anvertrauen und in Ruhe durch die Börse stöbern.

Spielgruppenverein TAZZELWURM

Frauenzeit – Frauenzorg im Oberamt, mit Vortrag



Aus dem Alltagstrubel rauskommen, Zeit für sich haben, auf neue Gedanken kommen, mit anderen Frauen reden.

«Vorwärts gehen, ohne sich in den Spinnweben der Sorgen zu verfangen.» Referat von Marianne Fankhauser, Psychosoziale Beraterin sowie Familienmediatorin.

An verschiedenen Arbeitsorten und -bereichen ermutigt Marianne Fankhauser seit Jahren Menschen dazu, ihre Sorgen zwar ernst zu nehmen, sich davon aber nicht einwickeln zu lassen und mutig vorwärtszugehen; sei dies in der Begleitung von Familien mit kleinen und grossen Kindern, bei der Neuorientierung im beruflichen Umfeld, in konfliktreichen Beziehungen oder Anderem. Sie ist als Psychosoziale Beraterin in eigener Praxis und als Seelsorgerin in einem Alterszentrum tätig.

Sich Sorgen zu machen gehört ebenso zum Leben, wie die Spinnweben in der Natur oder in den Häusern vorkommen. Wenn Sie sich jedoch übermässig ausbreiten, ist es uns nicht mehr wohl. Dann öffnen wir die Fenster und erfrischen unser Hausklima, wir putzen und entfernen die Spinnweben.

- Stand und weitere Schritte dieser Initiative
- Mitmachen und mitgestalten in dieser wichtigen Sache.

Hauptreferent ist Philipp Merz, Fachmann für Mobilfunk und Elektrosmog, Mitglied des Initiativkomitees «safer phone» und führend in der Ausarbeitung vieler Einsprachen in der Schweiz. In seinem Referat vermittelt er einfach und klar verständlich die Wirkungsweise von 5G, zeigt Möglichkeiten von verträglicheren Lösungen auf und lässt viel Raum für Fragen.

Ruth Wenger,
 Verein «Gesundheits- und umweltverträglicher Mobilfunk»

Spielgruppe Tazzelwurm



«Kinder spielen aus dem gleichen Grund, wie Wasser fließt und Vögel fliegen.»

In der Spielgruppe Tazzelwurm kann ihr Kind spielen, basteln, lachen, herumtoben und erste Freundschaften im Dorf knüpfen. In der Innenspielgruppe an der Bifangstrasse und unserer Waldspielgruppe im Huserholz wird den Kindern mit liebevoller und professioneller Begleitung und Anleitung viel Raum für Entdeckungs-

In unseren Herzen und Gedanken kann sich ebenfalls so manches ausbreiten und auch da können wir aktiv werden, den Sorgen ihren Raum nehmen und das Herzensklima erfrischen. Wir können sogar dank Hinweisen unserer Sorgen Wichtiges entdecken. Wir sammeln gemeinsam Tipps nach frischer Seelenluft und Seelensonne. So gewinnen wir neue Kraft, um froh vorwärts zu gehen.

Lassen Sie sich am Samstag, 12. März 2022, von 08.30 bis 11.00 Uhr in Rifferswil, in der Engelscheune, verwöhnen und

geniessen Sie den freien Morgen! Unkostenbeitrag Fr. 20.– mit gratis Kinderhüeti, Anzahl Kinder und Alter bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldung bis Donnerstag, 10. März, Tel. 044 764 00 11, Mo, Di, Do, Fr morgens oder sekretariat@kath-hausen.ch.

Es gelten die aktuellen Covid-Verordnungen des BAG. Die Frauenzeit wird getragen von den ref. Kirchgemeinden Hausen, Kappel, Rifferswil und der kath. Pfarrei Hausen.

6 Singlektionen für Kinder von ca. 2–5 Jahren mit ihrer Begleitung

Jeweils am Dienstag, 8. März bis 12. April, 11 – 11.30 Uhr in der reformierten Kirche

Leitung: Sandra Cierny
Kosten: 30.– pro Familie

Anmeldung an sandra@cierny-zaz.ch oder 078 808 30 01

Events der familien-kirche für Kinder

Die familien-kirche Hausen bietet von März bis April verschiedene Events für Kinder an:

**Freitag, 4. März, 15.30 – 16.30 Uhr
Roboter basteln (ab 3. Klasse)**

Ort: Pfarrhaus, mit Zvieri, Kosten: 5.–
Kontakt für weitere Infos und Anmeldung: Irene Hösli, 078 881 57 37

**Samstag, 5. März, 10 – 12 Uhr
Bibeltheater (ab Kindergarten)**

mit den Konfirmandinnen Lisa und Julie
Ort: Pfarrhaus
Kontakt für weitere Infos und Anmeldung: Pfrn. Irene Girardet, 078 964 89 15

**Mittwoch, 23. März, 13.30 – 16 Uhr
Waldspielnachmittag mit Bräteln (3. – 6. Klasse)**

Treffpunkt bei der ref. Kirche, Kosten: 5.–
Kontakt für weitere Infos und Anmeldung: Irene Hösli, 078 881 57 37

**Samstag, 26. März, 18 – 22 Uhr
Pokernacht mit Hot Dog (4. – 6. Klasse)**

mit den Konfirmanden Gideon und Yannick
Ort: Zwinglistube bei der ref. Kirche, Kosten: 5.–
Kontakt für weitere Infos und Anmeldung: Pfrn. Irene Girardet, 078 964 89 15

KIRCHEN



Ev.-ref. Kirchgemeinde

Die reformierte Kirche Hausen am Albis ist neu mit acht weiteren Kirchenorten im Säuliamt zur evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Knonauer Amt zusammengeschlossen. Besuchen Sie uns auf www.ref-knonaueramt.ch.

Weltgebetstag – Freitag, 4. März, 19.30 Uhr in der katholischen Kirche

Die Liturgie zum Thema «Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben» (Jeremias 29,11) haben Frauen aus England, Wales und Nordirland erarbeitet. Das WGT-Team Oberamt lädt herzlich ein zu dieser Feier. Sie wird vom Weltgebetstagchor unter der Leitung von Anette Bodenhöfer mitgestaltet. Um 19 Uhr sind alle zum Einüben der Lieder herzlich eingeladen.

«Brot zum Teilen» während der Fastenzeit

Während der Fastenzeit (2. März bis 14. April) kann in der Bäckerei Pfyl und im Volg das «Brot zum Teilen» gekauft werden. Die Brote sind mit einem Fähnchen gekennzeichnet. Pro Brot gehen –.50 an ein Projekt der ökumenischen Kampagne von «Fastenopfer» und «Brot für alle».

**Rosenverkauf für die Fastenaktion
Samstag, 26. März, vormittags**

Im Rahmen der ökumenischen Fastenaktion werden in Hausen auf dem Postplatz, vor der Metzgerei Weiss und vor

dem Volg Fairtrade-Rosen zum symbolischen Preis von 5 Franken verkauft. Der Erlös geht an Projekte der ökumenischen Fastenaktion von «Fastenopfer» und «Brot für alle».

Zäme Zmittag

Für Jung und Alt: Essen, Kontakte pflegen, und... geniessen! In der Regel am letzten Freitag im Monat. Nächste Termine:

Freitag 25. März und 27. Mai jeweils um 12 Uhr

in der Zwinglistube bei der Reformierten Kirche.

Kosten: Fr. 10.–, Kinder von 2 bis 10 Jahren Fr. 5.–

Anmeldung jeweils bis Mittwochabend an: sonja_billeter@datazug.ch oder Tel.: 044 764 02 15 (Pfarramt)

Fastenwoche

Vom 21.–25. März fasten wir in einer Gruppe. Während fünf Tagen verzichten wir auf Nahrung und treffen uns jeweils abends zu einem kleinen Impuls und Austausch. Weitere Auskünfte für Interessierte bei Pfarrerin Irene Girardet (044 764 02 15 / irene.girardet@ref-knonaueramt.ch).

Eltern-Kind-Singen

Gemeinsam singen, tanzen, bewegen



Mittwoch, 6. April, 14 – 16.30 Uhr

Backen & Basteln mit Zvieri

(Kindergarten – 2. Klasse)

Ort: Pfarrhaus, Kosten: 5.–

Kontakt für weitere Infos und Anmeldung: Sandra Cienry, 078 808 30 01

Ausblick Begegnungsfest am Samstag, 4. Juni 2022

Am Pfingstsonntag, 4. Juni findet wieder das beliebte Begegnungsfest rund um die reformierte Kirche statt. Dieses Jahr wird es im Rahmen einer «Taufe» der neuen Kirchgemeinde Knonauer Amt zusammen mit den acht übrigen Kirchenorten Affoltern a.A., Aeugst a.A., Bonstetten, Hedingen, Maschwanden, Mettmenstetten, Ottenbach und Rifferswil durchgeführt. Das Konzert am Abend gestalten die Kirchenmusiker:innen der neuen Kirchgemeinde in einem gemeinsamen Programm.

Oberämter Seniorenferienwoche in Emmetten (NW)

Montag, 27. Juni – Samstag, 2. Juli 2022

Die Ferienwoche wird mit dem Apfelcar durchgeführt und von Pfarrerin Ilona



Monz (Kappel) mit einem Team begleitet. Sie steht allen Seniorinnen und Senioren im unabhängig ihrer Konfession offen. Eine nähere Ausschreibung der Ferienwoche mit Anmeldeformular liegt in den

Kirchen auf und kann beim Pfarramt angefordert werden: Tel. 044 764 02 15 oder irene.girardet@ref-knonaueramt.ch. Anmeldung bis am 27. März 2022.

Irene Girardet, Pfarrerin

Kath. Pfarrei Herz Jesu



Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda:

Soweit das BAG und unsere Bischöfe nichts Anderes mitteilen, finden folgende Gottesdienste und Veranstaltungen mit den angepassten Schutzkonzepten statt:

März

2.3.2022, Mittwoch, 19.30 Uhr Aschermittwoch mit Liturgiegruppe und 5. Klasse

4.3.2022, Freitag, 19.30 Uhr Weltgebets-tags-Gottesdienst in unserer Kirche mit der ökumenischen Vorbereitungsgruppe und Musik von Anette und Sing mit!-Chor

6.3.2022, Sonntag, 17.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Musik: Anette Bodenhöfer, Jodlerinnen Heidi Roth und Vreni Eichmann

13.3.2022, Sonntag, 11.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst bei uns, anschliessend Suppenzmittag, Musik von Anette und dem Sing mit!-Chor

April

10.4.2022, Sonntag, 11.00 Uhr, Palmsonntagsgottesdienst und Kindergottesdienst

14.4.2022, Hoher Donnerstag, 19.30 Uhr, Eucharistiefeier mit der Liturgiegruppe und anschliessend Stille Anbetung

15.4.2022, Karfreitag, 10.00 Uhr, Karfreitagswanderung und 15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie mit der Liturgiegruppe

16.4.2022, Osternacht, 21.00 Uhr, Osternachtfeier, mit Anette und Sing mit!-Chor

17.4.2022, Ostern, 11.00 Uhr, Feierlicher Ostergottesdienst mit Musik von Regula Brawand und Kindergottesdienst

17.4.2022, Ostern, 11.00 Uhr, Feierlicher Ostergottesdienst mit Musik von Regula Brawand und Kindergottesdienst

Mai

1.5.2022, Sonntag, 10.00 Uhr, festliche Eucharistiefeier zur Erstkommunion, Spiel der Harmoniemusik

8.5.2022, Sonntag, 10.00 Uhr, ökum. Muttertagsgottesdienst in der ref. Kirche

15.5.2022, Sonntag, 9.30 Uhr, GD in Mettmenstetten, anschliessend Kirchgemeindeversammlung

22.5.2021, Sonntag, Pfarreiwanderung ins Kloster Frauenthal, 11.00 Uhr Got-

tesdienst im Kloster Frauenthal, davor wandern wir zusammen ins Frauenthal, genauere Infos folgen

26.5.2021, Donnerstag, 11.00 Uhr, Aufahrtsgottesdienst im Freien

Die Feiern werden jeweils auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst. Genauere Informationen finden Sie im Pfarrblatt

forum, auf der Homepage:

www.kath-hausen-mettmenstetten.ch oder im Affolteranzeiger.

Sommerlager 2022

Das traditionelle SOLA der Pfarrei Herz Jesu geht nun in die dritte Runde und findet vom 16. bis 22. Juli 2022 statt.

Wo?
In Engelberg in einem tollen Lagerhaus.

Für wen?
Teilnehmen können alle Kinder von der 3.-7. Klasse. Die Plätze sind begrenzt!

Kosten?
300.- CHF pro Teilnehmer/in und für jedes weitere Familienmitglied 250.- CHF

Lagermotto?
«Ab in den Wilden Westen!»

In diesem Lager begeben wir uns auf eine spannende Reise mit Cowboys, Indianern und Banditen. Euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm und vor allem viel Spass!

Wo gibts die Anmeldung?
Entweder im Sekretariat der kath. Kirche abholen oder auf der Homepage (www.kath-hausen-mettmenstetten.ch) herunterladen. Die Anzahl Teilnehmer/innen ist beschränkt. Anmeldefrist ist der 30. März 2022.

Bei Fragen steht Marina Tomanek-Burgener (Jugendarbeiterin) unter jugendarbeit@kath-hausen.ch gerne zur Verfügung!

tionhausen.ch publiziert. Zum Beispiel hat er den grossen Umbau der reformierten Kirche von 1905 dokumentiert: Den Kirchturm mit dem «Käsbissen» im alten Zustand, den Umbau zum Spitzhelm und den neu gestalteten Turm.

Die von Rudolf Wagner gemachten Fotos sind einmalige Bilddokumente über unsere Gemeinde! Nicht sehr viele Personen besaßen damals eine Fotokamera und noch weniger ein eigenes Fotolabor – so wie Wagner. Er fotografierte sowohl auf Glasplatten wie später auch auf grossformatigen Zelluloidfilmen.

Dr. Rudolf Wagner war von 1862–1890 leitender Arzt in der damaligen Kaltwasser-Heilanstalt Albisbrunn. Er war neben seiner Tätigkeit als Arzt ein leidenschaftlicher und ausgezeichneter Hobby-Fotograf und hinterliess eine grosse und vielfältige Fotosammlung. Glücklicherweise befindet sich heute ein Teil seiner Fotos im Besitz des Archivs «Dokumentation Hausen» und ist dadurch für Interessierte zugänglich. In seinem Chalet südlich der Rebbbergstrasse wohnte Wagner bis 1916.

Wo sind die fehlenden Fotoalben von Dr. Wagner – im Estrich, im Keller, in einer Remise? Oder bereits in eine Sammlung alter Fotos weitergegeben?

«Dokumentation Hausen»
René Marthaler und Martin Elmiger



GUT ZU WISSEN...

dokumentationhausen.ch

Fotos von Dr. Rudolf Wagner, einem Arzt im Bad Albisbrunn, auf www.dokumentationhausen.ch

Die Fotoalben 9 bis 17 (nummeriert mit römischen Zahlen!) – aus den Jahren 1902 bis 1909 – von Dr. med. Rudolf Wagner sind an einem Flohmarkt in Hausen aufgetaucht, von einer aufmerksamen Person gekauft worden und so in unser Archiv gelangt. Leider fehlen in der Sammlung die Alben I bis VIII, sowie das Album XI! Vielleicht gab es weitere Alben ab Nummer XVII?

Sehr viele Fotos von Wagner sind auf unserer Internetseite www.dokumenta-

Die Alben I bis IIX und XI fehlen ! Gibt es weitere Alben ?



Einladung zum Wahltreff der SP Hausen



Am Wahlsonntag, 27. März 2022, sind politisch Interessierte eingeladen zum Wahltreff der SP Hausen. Wir analysieren gemeinsam die Resultate der Gemeindegewahlen und können mit einem Prosit den Gewählten für ihre zukünftige Behördentätigkeit Glück wünschen. Um 17.00 Uhr werden die Gäste mit einem musikalischen Intermezzo überrascht.

Der Anlass ist öffentlich und eine gute Gelegenheit zu Begegnungen und politischen Gesprächen in einer ungezwungenen Atmosphäre. Ab 16.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der neuen Siedlung Seebrighof im Unterheisch.

SP Hausen a.A.

Blutspenden

Liebe Blutspenderinnen,
liebe Blutspender

Eure jahrelange Treue beeindruckt uns enorm. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für euren Einsatz zum Wohle vieler Menschen, die in der Not von euren Spenden gerettet werden können.

Der nächste Blutspenden-Anlass findet am Donnerstag, 9. Juni 2022 im Gemeindegesaal Weid in Hausen am Albis von 17.00 bis 20.00 Uhr statt. Nebst euch fleissigen Spendern sind auch NeuspenderInnen ab 18 Jahren herzlich willkommen. Ihr werdet vor Ort kompetent informiert und betreut. Ausserdem gibt es wie immer als kleines Dankeschön etwas Stärkendes von unserem Buffet mit auf den Heimweg. Wir

haben den 9. Juni 2022 fix in der Agenda eingetragen – ihr auch? Wir freuen uns auf euch!

IG Blutspenden Oberamt







**Denken Sie über den Verkauf
Ihres zuhauses nach?**

**Es ist nie zu früh darüber
zu sprechen.**

Gian Keifer
RE/MAX Immobilien
043 817 17 42
079 717 83 72
gian.keifer@remax.ch

Vermeiden Sie teure Fehler!
Damit Sie sicher wissen, was andere nur vermuten.

VERANSTALTUNGSKALENDER

März 2022

4.3.2022, 19.30 Uhr

Weltgebetstag in der kath. Kirche, Einsingen
19.00 Uhr

9.3.2022, 19.30 Uhr

Biobliotheks-Lesung im Gemeindesaal, Peter Stamm liest aus dem Buch «Das Archiv der Gefühle»

12.3.2022, 8.30 – 11.00 Uhr

Frauenzmenge Oberamt, Engelscheune
Rifferswil

25.3.2022, 12.00 Uhr

Zäme Zmittag in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

26.3.2022 ab 8.30 Uhr

Rosenverkauf im Dorf zugunsten der Fastenaktion

26.3.2022, 13.30 – 15.00 Uhr

Kinderkleiderbörse, Gemeindesaal Weid

27.3.2022, 16.00 Uhr

Öffentlicher Wahltreff der SP Hausen, Gemeinschaftsraum der Siedlung Seebrighof im Unterheisch

April 2022

2.4.2022

Entsorgung Papier & Alttextilien:
Am Trottoirrand deponieren, Papier gebündelt, Altkleider in Säcken (Entsorgungssäcke bei Gemeinde erhältlich)

4.4.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

5.4.2022, 19.30 Uhr

Info-Veranstaltung: «Kein 5G in Hausen» im Gemeindesaal Weid

6.4.2022, 19.30 Uhr

Bibliothek-Lesung im Gemeindesaal, Franz Hohler liest aus dem Buch «Der Enkeltrick»

9.4.2022

Kirchenkonzert 2022 in der ref. Kirche in Rifferswil

10.4.2022

Kirchenkonzert 2022 in der ref. Kirche in Hausen

Mai 2022

2.5.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

8.5.2022

Musikalische Begleitung des Musikvereins Hausen beim Muttertags-Gottesdienst in der ref. Kirche Hausen

11.5.2022

Generalversammlung Frauenverein, Untiraum Kath. Kirche

21.5.2022, 10.00 – 16.00 Uhr

Neophyten Austauschaktion, Baumschule Reichenbach

26.5.2022

Musikalische Begleitung des Musikvereins Hausen beim Auffahrts-Gottesdienst in der kath. Kirche in Mettemesntetten und Hausen

Ab Juni 2022

7.6.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

8.6.2022

Politische Gemeindefversammlung im Gemeindesaal Weid

9.6.2022, 17.00 – 20.00 Uhr

Blutspenden im Gemeindesaal Weid

15.6.2022, 13.30 – 16.30 Uhr

Neophyten Ausreissaktion, Parkplatz Chratz

2.7.2022, 13.30 – 16.30 Uhr

Neophyten Ausreissaktion, Parkplatz Chratz

4.7.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

20.7.2022, 13.30 – 16.30 Uhr

Neophyten Ausreissaktion, Parkplatz Chratz

20.8.2022

Entsorgung Papier & Alttextilien:
Am Trottoirrand deponieren, Papier gebündelt, Altkleider in Säcken (Entsorgungssäcke bei Gemeinde erhältlich)

5.9.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

24.9.2022

Kinderkleiderbörse, Gemeindesaal Weid

3.10.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

5.11.2022

Entsorgung Papier & Alttextilien: Am Trottoirrand deponieren, Papier gebündelt, Altkleider in Säcken (Entsorgungssäcke bei Gemeinde erhältlich)

7.11.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

21./22.11.2022

Kranzen im Tennishaus

27.11.2022

Weihnachtsmarkt mit Spaghettiesen im Gemeindesaal

5.12.2022

Abtransport Astmaterial, gebührenpflichtiger Abholservice mit Voranmeldung

7.12.2022

Politische Gemeindeversammlung im Gemeindesaal Weid

21.12.2022, 8.00 – 11.30 Uhr

Entsorgung Sonderabfall, Parkplatz Chratz (Farben, Lacke, Lösungsmittel, Medikamente usw.)